

	<p>Objekt: Segenskreuz</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Kultgegenstände und Beschläge</p> <p>Inventarnummer: 4260</p>
--	--

Beschreibung

Aus Buchsbaumholz geschnitztes Segenskreuz in vergleichsweise einfacher Silbereinfassung mit roten und grünen Steinen. Die Schnitzarbeit ist wenig detailreich und eher grob in der Ausführung.

Solche Segenskreuze waren in Griechenland und auf dem Balkan ab dem 17. Jahrhundert verbreitet, die schönsten und bekanntesten Exemplare stammen aus den Klöstern auf dem Berg Athos.

Die Schitzerei zeigt auf der einen Seite zentral die Taufe Christi, auf der anderen seine Kreuzigung. Auf den Kreuzarmen sind auf beiden Seiten die vier Evangelisten dargestellt.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

Grunddaten

Material/Technik:	Holzschnitzerei, Silbereinfassung mit roten und grünen Steinen
Maße:	H 17 cm ; B 8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	
	wo	Griechenland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Johannes (Evangelist)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Matthäus (Evangelist)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Lukas (Evangelist)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Markus (Evangelist)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Evangelist
- Holzschnitzerei
- Kirchenfest
- Kreuz (Symbol)
- Kreuzigung Christi
- Schmuckstein